

Geschäftsleitung

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 22. April 2021

**2021/25 7.03.03.01 Abwasserreinigungsanlage
Konvertierung Elektroschemas ARA und Sonderbauwerke, Arbeitsvergabe
und Kreditbewilligung als neue Ausgabe**

Beschluss Geschäftsleitung

1. Für die Konvertierung der bestehenden Elektroschemas der Abwasserreinigungsanlage Flos und der Sonderbauwerken wird ein Objektkredit von brutto 59'500 Franken als neue, budgetierte Ausgabe bewilligt.
2. Die Ausgaben betreffend der ARA sind in der Investitionsrechnung wie folgt zu belasten:

Konto INV00524-6572.5030.00 55'000 Franken
(Konvertierung Elektroschemas ARA Flos)
3. Die Ausgaben von rund 4'500 Franken betreffend der Sonderbauwerke sind in der Erfolgsrechnung dem Konto 6571.3130.00, Baulicher Unterhalt Sonderbauwerke, zu belasten.
4. Der Aufträge für die Konvertierung der Schemas werden gemäss Offerten vom 23. Februar 2021 an die IBG Engineering AG, St. Gallen vergeben.
5. Die Abteilung Tiefbau wird ermächtigt, die Auftragsvergabe an die IBG Engineering AG im Namen der Stadt Wetzikon zu tätigen.
6. Nach Abschluss des Vorhabens wird der Geschäftsleitung eine Kreditabrechnung zur Genehmigung unterbreitet.
7. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
8. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Ressortvorstand Tiefbau + Energie
 - Geschäftsbereich Bau + Infrastruktur
 - Abteilung Finanzen
 - Abteilung Tiefbau
 - Bereichsleiter Stadtentwässerung
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Zur Dokumentation von Elektrotechnischen Anlagen gehören unter anderem sogenannte Elektroschemas, welche auf abstrahierte Weise die elektrischen Funktionen und Stromverläufe darstellen. Die zahlreichen Elektroschemas der Abwasseranlage (ARA) Flos sowie der Aussenbauwerke wurden zuletzt 2012 grundlegend aktualisiert und überarbeitet. Sie liegen vor Ort in Papierform vor und sind zusätzlich in elektronischer Form auf einer speziell für die Verwaltung von Elektroschemas entwickelten Plattform

abgelegt. Aktualisierungen an den dort abgelegten Schemas können nur durch den Betreiber der Plattform, der IBG Engineering AG, vorgenommen werden. Dieser Prozess und die Abhängigkeit von einem einzelnen, externen Anbieter sind nicht mehr zeitgemäss, weshalb der Betriebsleiter der ARA nach alternativen Lösungen gesucht hat.

Seit der Inbetriebnahme der neusten Hard- und Software für das Prozessleitsystem (PLS) der ARA im 2020 besteht die Möglichkeit, sämtliche Schemas direkt dort abzulegen und durch Anwählen des entsprechenden Aggregates auf einfache Weise zu visualisieren. Dies erleichtert die Störungssuche erheblich und stellt sicher, dass die Mitarbeitenden der ARA stets Zugriff auf die aktuellsten Dokumente haben.

Um die vorhandenen Schemas ins PLS der ARA integrieren zu können, müssen diese zunächst durch den bisherigen Dienstleister, der IBG Engineering AG, in ein anderes Format konvertiert werden. Da diese Arbeiten nur durch IBG ausgeführt werden können, erfolgt die Auftragsvergabe im freihändigen Verfahren ohne Gegenofferte.

Kosten

Aufgrund der Unternehmerofferten wird für die Konvertierung der Elektroschemas mit folgenden Kosten gerechnet ($\pm 10\%$):

Abwasserreinigungsanlage

| | Bezeichnung | Betrag |
|---------------------------|--|------------------|
| I | Ingenieurleistungen gemäss Zusammenstellung in Offerte | 48'859.20 |
| II | Reserve/Rundung | 2'208.60 |
| III | MWST 7,7 % | 3'932.20 |
| Total (inkl. MWST) | | 55'000.00 |

Folgekosten Abwasserreinigungsanlage

Es fallen folgende Kapitalfolgekosten an (§ 30 Gemeindeverordnung [VGG]):

| Planmässige Abschreibungen auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten (ANR01310): | | | |
|---|---------------|-----------|-----------------|
| Anlagekategorie | Nutzungsdauer | Basis | Betrag |
| Übrige Tiefbauten, Erneuerungsunterhaltsinvestition | 20 Jahre | 55'000.00 | 2'750.00 |
| Kapitalfolgekosten (im ersten Betriebsjahr) | | | 2'750.00 |

Im Budget 2021 sind in der Investitionsrechnung im Konto INV00297-6572.5030.00, Ersatzbeschaffungen generell (2021) insgesamt 400'000 Franken für den Ersatz und die Erneuerung von Betriebsanlagen eingestellt. Für das vorliegende Projekt werden davon 55'000 Franken benötigt. Um die Abrechnung zu erleichtern wird dafür jedoch ein neues Konto in der Investitionsrechnung erstellt. Die Investition ist trotzdem als budgetierte Ausgabe zu betrachten, da die Summe von 400'000 Franken im erwähnten Konto als Rahmenbudget für mehrere Projekte mit separaten Kontonummern zu verstehen ist.

Sonderbauwerke Kanalisation

| | Bezeichnung | Betrag |
|---------------------------|--|-----------------|
| I | Ingenieurleistungen gemäss Zusammenstellung in Offerte | 3'854.00 |
| II | Reserve/Rundung | 324.25 |
| III | MWST 7,7 % | 321.75 |
| Total (inkl. MWST) | | 4'500.00 |

Die Kosten für die Konvertierung der Schemas der Sonderbauwerke liegen unterhalb der Aktivierungsgrenze von 50'000 Franken und sind deshalb über die Erfolgsrechnung abzurechnen. Aus diesem Grund entfallen auch die Folgekosten für die Abschreibung.

Im Budget 2021 sind in der Erfolgsrechnung für Arbeiten an den Sonderbauwerken insgesamt 32'700 Franken berücksichtigt. Für die Konvertierung der Elektroschemas sind somit genügend finanzielle Mittel im Budget vorhanden.

Erwägungen

Um Störungen an elektrischen Anlagen effizient und zielgerichtet beheben zu können, benötigen die verantwortlichen Mitarbeiter der ARA einen raschen und einfachen Zugriff auf eine stets aktuelle Anlagendokumentation. Dies soll mittels Integration der Elektroschemas in das Prozessleitsystem der ARA sichergestellt werden. Bevor die Schemas importiert werden können, müssen sie jedoch in ein anderes Format konvertiert werden. Die Geschäftsleitung der Stadt Wetzikon unterstützt dieses Vorhaben zur Verbesserung der Effizienz und der Sicherheit beim Unterhalt und der Störungssuche der komplexen Anlagen der ARA.

Für richtigen Protokollauszug:



Geschäftsleitung Wetzikon

Maja Senn, Assistentin